

BAD SÄCKINGEN

Rentenberatung

BAD SÄCKINGEN (BZ). Die Deutsche Rentenversicherung bietet am Montag, 3. September, von 16 bis 19 Uhr in den Räumen der DAK Bad Säckingen in der Alten Basler Straße 23 eine Rentenberatung. Weitere Infos und Terminvergabe unter Telefon 07761/56030.

VdK-Sprechstunde

BAD SÄCKINGEN (BZ). Nächster Sprechtag des Sozialverbandes VdK ist am Dienstag, 4. September, von 15 bis 17 Uhr im Besprechungszimmer des Rathauses in Bad Säckingen. Infos und Terminvereinbarungen unter ☎07621/939 6390.

Drei Stunden wandern

BAD SÄCKINGEN (BZ). Das Tourismuszentrum Bad Säckingen lädt am Samstag, 1. September, zu einer Wanderung durch den Schwarzwald mit Wanderführer Theo Schlachter. Die Gehzeit beträgt rund drei Stunden. Treffpunkt ist um 13 Uhr vor dem Aquilon in Bad Säckingen.

Wandern mit Freunden

BAD SÄCKINGEN-WALLBACH (BZ). Die Wanderfreunde Wallbach sind am Samstag und Sonntag, 1. und 2. September, bei den Wandertagen in Laufenburg/CH und in Mösbach gemeldet. Gestartet wird in Laufen am Samstag von 7 bis 14 Uhr und am Sonntag von 7 bis 13 Uhr vom Schulhaus aus. Die Mösbacher Wanderer fahren mit dem Bus ab Wehr um 7 Uhr und ab Öflingen ab 7.05 Uhr.

Promenadenkonzert

BAD SÄCKINGEN (BZ). Die Stauffberg-Musikanten aus der Schweiz spielen am Sonntag, 2. September, ab 10.30 Uhr im Schlosspark in Bad Säckingen.

Wenn im Hotzenwald die Äxte fliegen

Outdoor-Spezialist Holger Wycisk organisiert die 1. Süddeutsche Meisterschaft im Doppelaxtwerfen

VON UNSERER MITARBEITERIN
HILDEGARD SIEBOLD

HERRISCHRIED. In gut einer Woche ist es soweit: Dann hält mit der ersten süddeutschen Meisterschaft im Doppelaxtwerfen eine völlig neue Sportart Einzug auf dem Hotzenwald. Rund 60 Startrinnen und Starter werden am Wochenende, 8. und 9. September, in Herrisried die Doppelaxt um den in Deutschland erstmals zu vergebenen Titel des süddeutschen Meisters in dieser Disziplin schwingen.

„Teilnehmen können Frauen und Männer ab 16 Jahren“, heißt es in den Ausschreibungsunterlagen von Outdoor-Spezialist Holger Wycisk. Wer jedoch das Werkzeug mit der doppelten silbernen Scheide erst einmal in Händen hält, merkt schnell, dass es nicht ganz so einfach ist, die mit Kreisen markierte Baumscheibe zu treffen. Vielmehr verlangt der Wurf volle Konzentration. „Learning by doing“, lautet die Devise in den von Wycisk angebotenen Vorbereitungskursen. Da wird so manchem Neuling etwas bange, wenn der Lehrmeister im Theorieteil über Körperhaltung, Schwungholen und Armstellung referiert, aber die Axt trotz aller Bemühungen weitab vom anvisierten Ziel im Waldboden steckt.

Ein paar Übungswürfe später schafft es dann aber wie von Zauberhand fast jeder, die Axt mitten in der Baumscheibe zu platzieren – und das auch noch wettkampfgerecht. „Der Winkel zwischen Axtstiel und Baumscheibe darf maximal 45 Grad betragen“, erklärt Holger Wycisk eine der Vorgaben für einen wertungsfähigen Wurf. Er hat sich das Reglement aus Schweden zu Eigen gemacht, wo das Doppelaxtwerfen Nationalsport ist. Fünf Pro-



Holger Wycisk schwingt sein archaisches Sportgerät, die Doppelaxt.

FOTO: HILDEGARD SIEBOLD

bewürfe hat jeder Teilnehmer bei der Qualifikation am Samstag, 8. September, ab 14 Uhr, dreimal muss die Axt dem Reglement entsprechend in der Scheibe stecken bleiben. Nur wer das schafft, ist zugelassen zur süddeutschen Meisterschaft, die am Sonntag, 9. September, ab 10 Uhr startet. Dann ist höchste Disziplin gefragt in den sechs Wertungswürfen, um überhaupt das Halbfinale zu erreichen.

Dort treten die 20 Besten um den Kampf der sechs Finalplätze gegeneinander an. Auch wenn das Doppelaxtwerfen nach Wycisks Einschätzung eine Frage der Technik ist, gibt es gesonderte Wertungen für Frauen. So hat etwa der kürzere Stiel der Damen-Doppelaxt einen et-

was leichteren Schwerpunkt zur Folge. Sechs Würfe verlangen doch einige Kraft.

Über 500 Würfe müssen an beiden Tagen untergebracht werden. Die Siegerehrung ist am Sonntag spätestens um 15 Uhr geplant. Viele der Teilnehmer haben einen weiten Heimreiseweg. Unter anderem hat sich eine Gruppe aus Bayern angemeldet. Nicht nur auf sie wartet am Samstagabend im Herrisrieder Gasthaus „Zum Ochsen“ ein zünftiges Oktoberfest. Auch auf dem Wettkampfgelände ist für das leibliche Wohl der Akteure und Zuschauer gesorgt. Der Skiclub Hotzenwald übernimmt die Bewirtung. Zum Rahmenprogramm gehört zudem eine Tombola. Parkplätze stehen beim Skilift

zur Verfügung. Von dort ist der Weg zum nahegelegenen Wettkampfgelände ausgeschildert.

Seinem Ziel, das Doppelaxtwerfen als Sportart in Deutschland bekannt zu machen, ist Holger Wycisk schon vor dem eigentlichen Event ein ganzes Stück weit näher gekommen. Denn wer sich im Internet auf die Suche macht, um etwas über das Doppelaxtwerfen in Erfahrung zu bringen, landet unweigerlich auf dem Hotzenwald, wo bereits ganz konkrete Gedankenspiele zur ersten deutschen Meisterschaft im Doppelaxtwerfen 2008 in den Köpfen herumspuken.

Info: www.hws-events.de